

Der Sturmwind heult

Markus 4, 35-41

Text: Margret Birkenfeld

feld
Ewert



1. Der Sturm - wind heult, er hoch, ein
2. Zwölf Män - ner rü und schwer mit
3. Als ei - ne - le jetzt will
4. Da hebt der die - ne Hand, be -
5. "Wa - rum ha' sol - che Angst?", fragt



klei - nes Je - su - er - boot tanzt auf den Wel - len
Ge - sicht. Der Hei - land schläft ganz
- lein geh'n, da schrei - en sie: "O
den Wind. "Schweig und ver - stum - me!"
ün - ger dann. Die stau - nen nur und



auf und ab, als wög' es nur ein
ruhig und fest, ihn stört das al - les
Meis - ter, hilf! Wir müs - sen un - ter -
sagt er nur, da - rauf sie stil - le
fra - gen sich: "Wer ist denn die - ser

© 1975 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

L122016 1/2

Der Sturmwind heult

Lot, als wög' es nur
nicht, ihn stört das al
geh'n, wir müs - sen un
sind. da - rauf sie st
Mann, wer ist denn "Mann?"

6. Wenn am Schiff - lein ist, dann

- mer gut. Wenn's dann auch stürmt und

tobt und kracht, ver - lie - re nie den

Mut, ver - lie - re nie den Mut!